

Protokoll

über die Kuratoriumssitzung der Förderstiftung des Kreises Steinburg am 07.07.2015

Sitzungsort: Kreistagssaal des Kreises Steinburg, Viktoriastr. 16 - 18,
25524 Itzehoe

Beginn der Sitzung: 18.04 Uhr

Ende der Sitzung: 18.45 Uhr

Teilnehmer: 23 Mitglieder des Kreistages als Kuratoriumsmitglieder
24 Mitglieder des Kreistages als Kuratoriumsmitglieder (ab 18.33 Uhr)

Herr Geschäftsführer Bräuer

von der Verwaltung:

Herr Hauptmann, Kreis Steinburg
Herr Perner, Kreis Steinburg

Protokoll: Frau Katzor, Kreis Steinburg

Der Vorsitzende Herr Labendowicz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

TOP 1

Haushaltsplan 2016 der Förderstiftung des Kreises Steinburg

Vor Beginn der Sitzung werden zwei bei der Verwaltung eingegangene Anträge auf Bereitstellung von Geldern aus Mitteln der Förderstiftung an die Kuratoriumsmitglieder verteilt.

Die Mitglieder des Stiftungskuratoriums nehmen den vorgelegten Vorschlag der Verwaltung zur Kenntnis und diskutieren ausführlich über Verwendungsmöglichkeiten der zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von ca. 190.000 €.

Zunächst werden von mehreren Kuratoriumsmitgliedern unterschiedliche Projekte zur Förderung aus Stiftungsmitteln vorgeschlagen.

Danach folgt ein Meinungs austausch über die angedachte grundsätzliche Vorgehensweise. Bevor Stiftungsmittel bewilligt werden, wird eine Vorstellung der Antragsteller, die strukturelle Darstellung der jeweiligen Projekte sowie der Nachweis von zu erbringenden Eigenanteilen für erforderlich gehalten.

Um dauerhaft einen Gestaltungsspielraum zu gewährleisten, sollten neben kleineren Förderungen auch Schwerpunkte gebildet werden, die jährlich oder alle zwei Jahre wechseln. So wird eine Dauerförderung vermieden.

Herr Hauptmann spricht an, dass geeignete Maßnahmen wegen fehlender Gemeinnützigkeit der Empfänger nicht mit Stiftungsmitteln gefördert werden können. Eine eigenwirtschaftliche Tätigkeit der Förderstiftung, die z. B. im Bereich Schulsozialarbeit, Jugendhilfe, Integration oder Pflegestützpunkt denkbar ist, kann zurzeit kaum realisiert werden, denn die Stiftung verfolgt nach § 2 der Stiftungssatzung nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Zweck der Stiftung ist die Beschaffung von Mitteln zur Förderung der Jugend, der Familie, der Bildung und Erziehung sowie der Kultur durch eine andere steuerbegünstigte Körperschaft. Um Klarheit darüber zu erlangen, inwieweit die Stiftung eigenwirtschaftlich tätig werden darf und somit Stiftungsmittel selbst verwenden kann, ist eine Prüfung und Abstimmung mit der Stiftungsaufsicht und dem Finanzamt erforderlich. Gegebenenfalls könnte die Stiftungssatzung bedarfsgerecht angepasst werden.

Antrag von Herrn Labendowicz:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Stiftung künftig eigenwirtschaftlich im Sinne des Stiftungszwecks tätig werden darf und ob eine Satzungsänderung in diesem Zusammenhang möglich wäre. Ein Verteilungs- und Vergabemodus soll im nächsten Hauptausschuss beraten werden.

Beschluss: entsprechend beschlossen

Stimmenverhältnis: 23 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Damit ist der Antrag angenommen.

Beschluss-Nr. 1/2015

Da die Durchführung des Prüfauftrages voraussichtlich einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen wird, sehen die Kuratoriumsmitglieder die Möglichkeit, einen größeren Betrag der zur Verfügung stehenden Mittel in 2016 noch nicht für Stiftungszwecke zu verwenden, sondern in die freie Rücklage einzustellen. Dieser Betrag kann dann nach Klärung aller noch offener Fragen in 2017 zusätzlich für den Stiftungszweck verwendet werden.

Der Entwurf einer Förderrichtlinie und eine Aufstellung über die Leistungen, die im Kreishaushalt veranschlagt sind und im Falle einer Satzungsänderung in den Stiftungshaushalt transferiert werden können, sollen zu gegebener Zeit von der Verwaltung vorbereitet werden.

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

Herr Nickels bittet, die Sitzungsunterlagen der Förderstiftung künftig im Amtsinformationssystem Allris zu veröffentlichen.

Vorsitzender des
Kuratoriums

Kuratoriumsmitglied

Protokollführerin